

147. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde**

Band (Jahr): **122 (2022)**

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

147. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel

1. Juli 2021 bis 30. Juni 2022

I. Mitglieder und Vorstand

Als neue Mitglieder durften wir begrüssen: Sophie Küsterling, Dr. Noah Regenass, Fabian Schneider, Martin Benz, Alexis Burckhardt, Prof. Dr. Thomas Späth, Andrea Casoli, lic. phil. Bettina Zeugin, Benjamin Mortzfeld, Lambert Kansy, Lucy Hindermann, Dr. Yigit Topkaya, Dr. Fabrice Flückiger und Thomas Stauss.

Wir beklagen den Tod folgender Mitglieder: Dr. phil. Karl Heuser-Vest, Dr. phil. Katia Guth-Dreyfus, Dr. iur. Bernhard Gelzer, Prof. Dr. Theophil Staehelin, Dr. phil. Hannah Alice Katz-Straus und Heiko G. Grave.

Die Mitgliederzahl per 30. Juni 2022 beträgt 359.

Der Vorstand setzte sich im Berichtsjahr zusammen aus: Dr. Ilse Rollé Ditzler (Vorsteherin), Dr. David Tréfás (Statthalter), lic. iur. Martin Wepfer (Seckelmeister), Dr. Christoph Manasse (Schreiber/Webmaster), Dr. Lorenz Heiligensetzer und lic. phil. Patrick Moser (Redaktoren der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde»), lic. phil. Esther Baur, Dr. Ueli Dill, Dr. Gudrun Piller, Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann, Prof. Dr. Martin Lengwiler, lic. phil. André Salvisberg und Dr. Hermann Wichers.

Dem Stiftungsrat der «Pro Augusta Raurica» gehörten an: Dr. Ueli Dill, Dr. Ilse Rollé Ditzler und lic. iur. Martin Wepfer.

An der Mitgliederversammlung vom 14. März 2022 wurden die Regularien behandelt und gemäss dreijährigem Turnus erfolgte die Erneuerungswahl des Vorstandes. Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann (seit 1989, davon 3 Jahre als Vorsteherin) und Prof. Dr. Martin Lengwiler (seit 2012) beenden nach langjährigem Einsatz ihre Vorstandstätigkeit. Ihr Schaffen im Vorstand wurde gebührend gewürdigt und mit grossem Applaus verdankt. Als Ersatz für die Zurückgetretenen wählte die Versammlung Dr. Tomas Lochman und Dr. Noah Regenass neu in den Vorstand und bestätigte für die neue Amtsperiode die bisherigen Vorstandsmitglieder lic. phil. Esther Baur, Dr. Ueli Dill, Dr. Lorenz Heiligensetzer, Dr. Christoph Manasse, lic. phil. Patrick Moser, Dr. Gudrun Piller, Dr. Ilse Rollé Ditzler, lic. phil. André Salvis-

berg, Dr. David Tréfás, lic. iur. Martin Wepfer und Dr. Hermann Wichers.

Auf die bisherige Vorsteherin Dr. Ilse Rollé Ditzler (neu Statthalterin) folgt für die nächsten drei Jahre Dr. Noah Regenass, der mit Akklamation von der Gesellschaft gewählt wird.

Die Rechnung 2021/22 wurde durch lic. oec. HSG Patrick Seiler und Dr. Erwin Zbinden revidiert und von der Versammlung genehmigt. Der jährliche Mitgliederbeitrag verbleibt auf der gegenwärtigen Höhe (Fr. 75.– für Mitglieder und Fr. 30.– für Studierende der Universität Basel).

II. Vorträge 2021/22

Nach den Ausfällen der meisten Vorträge infolge der Corona-Pandemie im Winterhalbjahr 2020/21 konnte wieder ein volles Programm geboten und durchgeführt werden. Acht Veranstaltungen fanden in der Alten Aula an der Augustinergasse statt und weitere zwei – der Auftakt sowie der Abschluss mit der Verleihung des Forschungspreises des Schweizerischen Wirtschaftsarchivs – im Historischen Museum Basel. Das Programm stand unter dem Motto «Krieg, Kultur & Technik – Geschichte(n) zwischen Steinzeit und jüngster Neuzeit».

2021

18. Oktober

PD Dr. Tina Terrahe, Basel/Alyssa Steiner, MSt, Bamberg/Studierende des Deutschen Seminars der Universität Basel/David Rossel, Chorleiter, mit «Männerstimmen», Basel: Ein Abend mit Sebastian Brant (Basler Periode 1475–1500):

– Szenische Lesung aus dem «Narrenschiff» (Einführung T. Terrahe/A. Steiner)

– Uraufführung eines Brant-Triptychons (Einführung D. Rossel, Komponisten: I. Antognini/C. Rütli/Ě. Ešenvalds)

1. November

Dr. Sara Janner, Basel: Auf den Spuren der Helvetik: ein Hindernislauf. Zur Basler Überlieferungslage.

Dr. Ilse Rollé Ditzler, Dornach: Pferdelos auto-mobil – eine zündende Idee aus Basel? Die «Laufmaschine» des Marquard Woher (1817).

22. November

Prof. Dr. André Holenstein, Bern: Militärunternehmertum und Verflechtung. Strukturen, Interessenlagen und Handlungsräume in den transnationalen Beziehungen des Corpus Helveticum in der frühen Neuzeit.

Dr. Philippe Rogger, Bern: Basel als Drehscheibe für den Handel mit kriegswichtigen Gütern und Kapitaltransfers im Dreissigjährigen Krieg.

In Kooperation mit der Stiftung Militärbibliothek Basel

29. November

Prof. em. Dr. Georg Kreis, Basel: Staatsgeschichte als Mittel der Vergangenheitsbewältigung? Ein Rückblick auf den Bergier-Bericht.

Patrick Moser, lic. phil., Basel: Vergangenheitsaufarbeitung im Museum. Eine Auswertung der Ausstellung «Grenzfälle» im Historischen Museum Basel.

13. Dezember

Dr. Benjamin Hitz/Dr. Claudia Moddelmog/PD Dr. Marcus Sandl/Dr. Daniel Sidler: Bruch oder Kontinuität? Geschichten der Reformation in Basel um 1500.

Dieselben: Wie schreiben wir Basler Geschichte? Berichte aus der Werkstatt.

In Kooperation mit Stadt.Geschichte.Basel (Bände 3 und 4: 1250 – 1530/1510 – 1800)

2022

10. Januar

Dr. Severin Thomi, Bern: Vom «Urgrund unserer Kultur». Der Basler Althistoriker Felix Staehelin und seine «Schweiz in römischer Zeit».

Dr. Annemarie Kaufmann-Heinimann, Basel: Johann Jakob Bachofens Freund Leonidas Sgoutas – eine Spurensuche.

24. Januar

PD Dr. Peter-Paul Bänziger, Basel: «Was ich schon alles erlebt habe und wie ich es erlebt habe!» Eine Geschichte des Tagebuchschreibens in den Jahrzehnten um 1900.

Dr. Stefan Rindlisbacher, Freiburg: Müslis, Wasserkuren und Wanderferien. Die Gesundheitsangebote der Lebensreformbewegung.

7. Februar

Christoph Philipp Matt, lic. phil., Basel: Zwischen Streufund und Stadtmauer – Basels Entwicklung vom 10. zum 14. Jh.

Andrea Rumo, lic. phil., Zürich: Kloster St. Alban – Cluniazensische Architektur im mittelalterlichen Basel?

In Kooperation mit den Burgenfreunden beider Basel

21. Februar

Prof. Dr. Brigitte Röder, Basel: Er jagt, sie sammelt: feste Rollen seit Urzeiten? Neue Perspektiven auf alte Klischees.

Dr. Renate Ebersbach, Landesamt für Denkmalpflege Baden-Württemberg: Ein Wandfries mit Frauendarstellungen aus einem jungsteinzeitlichen Pfahlbau am Bodensee.

14. März

Verleihung des Forschungspreises des Schweizerischen Wirtschaftsarchivs 2020/21:

Prof. Dr. Tobias Straumann, Zürich: Eine bahnbrechende Biographie – Laudatio.

Matthias Wiesmann, lic. phil., Zürich: Die Tagebücher des Industriellen Hans Schindler. Ein Leben zwischen Wirtschaftsmacht und Familienzwängen.

In Kooperation mit dem Schweizerischen Wirtschaftsarchiv

Zu den Vorträgen kamen zwischen 50 und 100 Mitglieder und Gäste.

III. Bibliothek

Wir haben 344 Exemplare der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» verschickt und dafür Publikationen in etwa gleicher Anzahl im Tausch erhalten.

IV. Wissenschaftliche Unternehmungen

Der 121. Band der «Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde» wurde von lic. phil. Patrick Moser redigiert und umfasst 215 Seiten.

Jahresrechnung der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel

1. Juli 2021 – 30. Juni 2022

Konsolidierte Bilanz

BILANZ	30.06.2022	30.06.2022	Vorjahr	Vorjahr
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
	CHF	CHF	CHF	CHF
AKTIVEN				
Umlaufvermögen				
Postcheckkonto	1 864,13		2 654,69	
BJSS Kontokorrent CHF	25 474,28		44 125,57	
BJSS Kontokorrent EUR	17 100,82		16 891,67	
Debitor Verrechnungssteuer	3 968,41		4 403,23	
Marchzinsen	236,01		236,01	
Debitor Verrechnungssteuer/Quellensteuer Ausland	397,59		0,00	
Transitorische Aktiven	714,25		840,40	
Anlagevermögen				
<i>Betriebliches Anlagevermögen</i>				
Wertschriften	357 020,49		364 064,07	
Mobilien	1,00		1,00	
<i>Betriebsfremdes Anlagevermögen</i>				
Immobilien	167 286,57		169 834,07	
TOTAL AKTIVEN	574 063,55		603 050,71	
PASSIVEN				
Fremdkapital				
<i>Kurzfristiges Fremdkapital</i>				
Transitorische Passiven		5 100,00		7 960,00
<i>Langfristiges Fremdkapital</i>				
Hypothek PK Basel-Stadt		155 000,00		155 000,00
<i>Vereinskapital</i>				
Fonds für Publikationen		162 006,30		163 735,22
Andreas Heusler-Fonds		207 659,96		216 308,64

Vortrags-Fonds	115 045,17	114 283,62
Karl Stehlin-Fonds	139 497,79	138 345,43
Eigenkapital Verein (kumulierte Verluste)	-192 582,20	-191 507,07
Jahresgewinn (+) / Jahresverlust (-)	-17 663,47	-1 075,13
TOTAL PASSIVEN	574 063,55	603 050,71

Konsolidierte Erfolgsrechnung

ERFOLGSRECHNUNG	2021/22 Aufwand CHF	2021/22 Ertrag CHF	Vorjahr Aufwand CHF	Vorjahr Ertrag CHF
Erfolg Vereinstätigkeit				
<i>Erträge</i>				
Mitgliederbeiträge		18 718,48		20 645,00
Staatsbeitrag		20 000,00		20 000,00
Zinsertrag/Währungsgewinn		0,00		521,60
<i>Aufwand</i>				
Vortragskosten	23 950,80		7 266,96	
Autorenhonorare	2 820,00		2 860,00	
Jahresbeiträge	249,00		249,00	
Unterstützungsbeitrag Stadt. Geschichte. Basel	10 000,00		10 000,00	
Herstellungskosten Basler Zeitschrift	19 871,74		24 255,00	
Drucksachen	3 794,89		3 365,60	
Treuhandkosten	5 143,75		5 010,30	
Bankspesen (ohne Depot)	179,64		528,63	
Übrige Verwaltungskosten	558,87		826,17	
	66 568,69	38 718,48	54 361,66	41 166,60
<i>Verlust aus Vereinstätigkeit</i>		27 850,21		13 195,06
Betriebserfolg				
<i>Erträge aus Anlagen</i>				
Zinsertrag aus Wertschriften Coupons		1 837,50		1 837,50
Dividendenertrag (inkl. KEP)		11 142,57		11 695,38
Ertrag Anlagefonds		1 592,08		1 414,24
Coupons strukturierte Produkte		2 150,00		2 300,00
Real. und unreal. Kursgewinne		0,00		2 656,00

<i>Aufwand für Anlagen</i>				
Bankspesen/Kursdifferenzen	4 408,67		2 173,03	
Unreal. Verluste Wertschriften	7 043,58		55,94	
Zuweisung / Auflösung Fonds für Publikationen		1 728,92	791,50	
Auflösung / Auflösung Andreas Heusler-Fonds		8 648,68		5 343,32
Zuweisung / Zuweisung Vortrags-Fonds	761,55		2 504,91	
Zuweisung / Zuweisung Karl Stehlin- Fonds	1 152,36		3 769,73	
	79 934,85	65 818,23	63 656,77	66 413,04
<i>Betriebsgewinn / Betriebsverlust</i>	<i>-14 116,62</i>		<i>2 756,27</i>	
Jahreserfolg				
<i>Betriebsfremder Erfolg</i>				
Liegenschaftsaufwand	999,35		1 245,10	
Abschreibungen auf Liegenschaften	2 547,50		2 586,30	
		17 663,47		1 075,13
JAHRESVERLUST / -GEWINN	83 481,70	83 481,70	67 488,17	67 488,17

Erfolgsrechnung

Fonds für Publikationen

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft		1 363,85
20% Zinsverlust an Kapital		0,00
<i>Aufwand</i>		
20% Zinsgewinn an Kapital	272,77	
Autorenhonoreare BZ (Fondsverwendung)	2 820,00	
Gewinn (+) / Verlust (-)	-1 728,92	
	1 363,85	1 363,85

Erfolgsrechnung

Andreas Heusler-

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft		1 801,76
25% Zinsverlust an Kapital		0,00
<i>Aufwand</i>		
25% Zinsgewinn an Kapital	450,44	
Unterstützungsbeitrag Stadt.Geschichte.Basel	10 000,00	
Gewinn (+) / Verlust (-)		8 648,68
	10 450,44	10 450,44

Erfolgsrechnung

Vortrags-

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft		951,93
20% Zinsverlust an Kapital		0,00
<i>Aufwand</i>		
20% Zinsgewinn an Kapital	190,39	
Gewinn (+) / Verlust (-)	761,55	
	951,93	951,93

2021/22

Bilanz per 30. Juni 2022

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft	162 006,30	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto		130 572,38
Gewinn-/und Verlustkonto		
Vortrag	33 162,84	
Gewinn (+) / Verlust (-)	<u>-1 728,92</u>	31 433,92
	162 006,30	162 006,30

Fonds 2021/22

Bilanz per 30. Juni 2022

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft	207 659,96	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto		165 391,32
Gewinn-/ und Verlustkonto		
Vortrag	50 917,32	
Gewinn (+) / Verlust (-)	<u>-8 648,68</u>	42 268,64
	207 659,96	207 659,96

Fonds 2021/22

Bilanz per 30. Juni 2022

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft	115 045,17	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto		63 925,37
Gewinn-/ und Verlustkonto		
Vortrag	50 358,25	
Gewinn (+) / Verlust (-)	<u>761,55</u>	51 119,80
	115 045,17	115 045,17

Karl Stehlin-Fonds

Erfolgsrechnung

	Aufwand CHF	Ertrag CHF
<i>Ertrag</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft		1 152,36
<i>Aufwand</i>		
Bestandesabnahme Bücher	0,00	
Gewinn (+) / Verlust (-)	1 152,36	
	1 152,36	1 152,36

Bilanz per 30. Juni 2022

	Aktiva CHF	Passiva CHF
<i>Aktiven</i>		
Anteil Anlagen Gesellschaft	139 497,79	
<i>Passiven</i>		
Kapitalkonto		0,00
Gewinn-/ und Verlustkonto		
Vortrag	138 345,43	
Gewinn (+) / Verlust (-)	1 152,36	139 497,79
	139 497,79	139 497,79

Basel, den 12. September 2022

lic. iur. Martin Wepfer, Seckelmeister

Vom Vorstand genehmigt am 3. Oktober 2022

Obige Rechnung geprüft und für richtig befunden:

Basel, den 14. September 2022

gez. Dr. phil. Erwin Zbinden

gez. lic. oec. Patrick Seiler